

	<p>Objekt: Große Kapellenstr. 34</p> <p>Museum: Kulturelles Erbe Schifferstadt e. V. Postfach 1318 67101 Schifferstadt 06235 / 1742 apg.best@gmx.de</p> <p>Sammlung: Fachwerkhäuser</p> <p>Inventarnummer: 40</p>
--	---

## Beschreibung

Im Kern Fachwerk-Wohnhaus, möglicherweise des 17. Jh., eines Hakenhofes. Die Giebelwand zur Straße wurde gegen Ende des 19. Jh. vom damaligen Besitzer Daniel Funk massiv mit schieferrechten Gliederungen ersetzt. Das Fachwerk ist nur noch teils hofseitig und an der rückwärtigen Giebelwand sichtbar. Ungewöhnlich langgestrecktes Wohnhaus von einem Geschoss mit Kniestock und Dachgeschoss, giebelständiges Satteldach. Die sichtbaren Fachwerkfiguren (gekrümmte Streben und Bänder; krumm gewachsener Sturzbalken an der rückwärtigen Giebelwand) lassen auf eine Entstehung im 17. Jh. schließen.

Damit liegt am Ort ein weiteres sehr frühes Beispiel vor für ein Kniestockhaus vor 1700, da dieser Bautypus in der Regel erst beim Wiederaufbau nach dem Pfälzischen Erbfolgekrieg (1688-97) zur Anwendung kam als kostengünstige Verwirklichung eines bewohnbaren Obergeschosses (vergleiche das Haus Burgstraße 20). Eine eingehendere Bauforschung könnte hier Klarheit verschaffen.

Rückwärtig im Hof querliegend die Scheune, ein Bau im Kern wohl des 18. Jh. mit späteren Veränderungen.

## Grunddaten

Material/Technik: Eichenholz, Stein  
Maße: keine Angabe

## Ereignisse

Hergestellt wann 1600-1699  
wer  
wo Schifferstadt

## Schlagworte

- Fachwerk
- Fachwerkbau
- Fachwerkhaus

## Literatur

- Martin Kerth (1979): Aus Schifferstadts Vergangenheit. Schifferstadt, Seite 89